



PUMP TRACK
MÜNCHENBUCHSEE



www.pumptrack-m.ch

Ein Pumptrack für Münchenbuchsee

Inhaltsverzeichnis

1	Der Pumptrack	3
1.1	Was ist ein Pumptrack	3
1.2	Warum ein Pumptrack für Münchenbuchsee.....	4
2	Die Initianten	5
2.1	Trägerschaft Verein «Ein Pumptrack für Münchenbuchsee».....	5
3	Das Projekt	6
3.1	Ideale Lage	6
3.2	Entwurf Übersichtsplan Pumptrack Münchenbuchsee.....	7
3.3	Spiel- und Begegnungszonen	8
3.4	Aufwertungsmassnahmen für Tiere und Pflanzen	9
3.5	Zugang zu einer Toilette	10
3.6	Region und Absprache mit dem Sportzentrum Hirzenfeld	10
4	Eigentum, Betrieb und Unterhalt	11
5	Projektkosten und Finanzierung	12
5.1	Erstellungskosten.....	12
5.2	Finanzierung	13
5.3	Wiederkehrende Unterhaltskosten	13
6	Nächste Schritte und Terminplanung	14
7	Entwurf Sponsoring	15
8	Kontakt	17
9	Aussagen zum Projekt	18

1 Der Pumtrack

1.1 Was ist ein Pumtrack

Ein Pumtrack ist ein Rundkurs in flachem Gelände mit vielen Wellen und Steilwandkurven. «Track» steht dabei für Weg, also für die Bahn. Mit «Pump» wird die Tatsache angedeutet, dass ohne zu pedalen beschleunigt wird. Ziel ist es, Geschwindigkeit durch die Verlagerung von Körpergewicht (das Pumpen) aufzubauen und zu erhalten. Auf einem Pumtrack wirken nur so hohe Kräfte auf die Fahrenden, wie sie selbst aufbauen können.

Waren Pumtracks ursprünglich ein Tummelfeld für BMX-Fahrer und Mountain-Biker, werden sie heute von der ganzen Familie befahren. Pumtracks haben sich als wirkungsstarkes Instrument zur Sport- und Bewegungsförderung erwiesen. Sie bieten Hindernisse, über die bereits ein Kleinkind mit einem Like-a-bike rollen kann, während der Profi dasselbe Hindernis zum Sprung nutzen kann. Pumtracks werden so gestaltet, dass sie den Fahrenden, selbst bei hohen Fähigkeiten, immer wieder neue Herausforderungen bieten können.

Ein Pumtrack ist ein Spielplatz für alle Generationen und geeignet für praktisch alles, was Räder hat, sei es Mountainbikes, BMX, Skateboards, Scooter, In-Lines oder Kinderfahrräder. Mit einem Pumtrack erhält die Bevölkerung einen Platz zur sportlichen Betätigung und einen Ort der Gemeinschaft und Begegnung.



1.2 Warum ein Pumptrack für Münchenbuchsee

Die beliebteste Sportart der Schweiz

Gemäss dem Bundesamt für Sport ist Radfahren die beliebteste Sportart der Schweiz. Zwar existiert bereits ein gut ausgebautes Netz an Velowegen, es fehlen jedoch Plätze, an denen Kinder, Jugendliche und Erwachsene abseits des Strassenverkehrs gezielt ihre Fahrtechnik und ihre Fahrsicherheit trainieren können.

Spass an der Bewegung

Pumptrack fahren ist gut für die Fitness, denn sie schulen auf spielerische Art die Koordination und fördern die Kondition. Pumptracks sind ein sehr zeitgemässes Instrument zur Bewegungsförderung bei jungen Menschen.

Orte der Begegnung

Durch die breite Zielgruppe werden Pumptracks zur Begegnungszone für die ganze Gemeinde. In der Erholungsphase bleibt Zeit für Gemeinschaft und Austausch.

Attraktive und aktive Wohngemeinde

Mit einem Pumptrack steigert die Gemeinde Münchenbuchsee ihren Ruf als attraktiver Ort zum Wohnen und Leben. Ein Pumptrack trägt zu einer guten Lebensqualität in der Gemeinde bei.

Pumptracks sind für alle da

Von Anfänger bis Profi, Kinder und Erwachsene sowie Frauen und Männer. Pumptracks eignen sich für viele Zielgruppen. Befahren kann man ihn mit normalen Mountainbikes und Kinderfahrrädern. Ein Pumptrack aus Asphalt lässt sich aber auch mit anderen Sportgeräten nutzen (z.B. Inline-Skates, Skateboards, Scooter). Pumptracks sind zudem sicher. Sie werden von der BFU mit der Schwierigkeitsstufe „blau“ (einfach) eingestuft.

Idealer Standort

Die Gemeinde Münchenbuchsee besitzt auf dem Grundstück der Saal- und Freizeitanlage ein unbebautes Grundstück von über 2000m². In direkter Nachbarschaft befinden sich: Kindergarten, Tageschule, Musikschule und die Jugendfachstelle. *Mit einem Pumptrack wird die Bezeichnung «Freizeitanlage» für dieses Grundstück definitiv zur Realität.*



2 Die Initianten

2.1 Trägerschaft Verein «Ein Pumptrack für Münchenbuchsee»

Geschichte

Bei Umfragen unter Jugendlichen war bereits vor dem Bau des Freispielparks am Schöneggweg, die Idee eines «Bikeparks», einer der ganz grossen Renner. Seither taucht die Idee eines Pumptracks für Münchenbuchsee bei den jungen Menschen immer wieder auf. Am 15. Juni 2021 trafen sich acht Jugendliche, Gymnasiasten und Auszubildende in der Jugendfachstelle Münchenbuchsee und gründeten miteinander den Verein «Ein Pumptrack für Münchenbuchsee». In den Statuten haben die Initianten folgende Zielsetzung für den Verein definiert:

Der Verein bezweckt die Förderung von Freizeitorten und Freizeitaktivitäten für Kinder, Jugendliche, Familien und Erwachsene aus der Region Münchenbuchsee.

Die wichtigsten Vereinsziele sind:

- *Aufbau, Betrieb und Unterhalt eines Pumptracks im Münchenbuchsee.*
- *Aufbau, Betrieb und Unterhalt von Erlebnis-, Bewegungs-, und Begegnungsorten für verschiedene Altersgruppen.*
- *Die bedürfnisorientierte Weiterentwicklung der Anlagen und Angebote.*

Bis Ende Januar 2022 erarbeiteten die jungen Initianten ein Konzept und eine Projektdokumentation, erstellten mit Unterstützung der Jugendfachstelle ein Budget, holten Offerten für den Bau der Anlage ein und arbeiteten an einem Finanzierungskonzept.

Der Vorstand



Dario Kissling
Präsident



Lucinda Wüthrich
Vizepräsidentin



Cedric Bourat
Kassier



Noémie Bärtschi
Aktuarin

Breite Unterstützung und Bereitschaft zur Mitarbeit unter den Jugendlichen

Das Anliegen nach einem Pumptrack wird von vielen jungen Menschen aus der Region Münchenbuchsee unterstützt. Die Initiantinnen und Initianten hoffen nun sehr, dass sie auch die notwendige Unterstützung von Seiten der Politik, der Behörden und des Gewerbes erhalten.

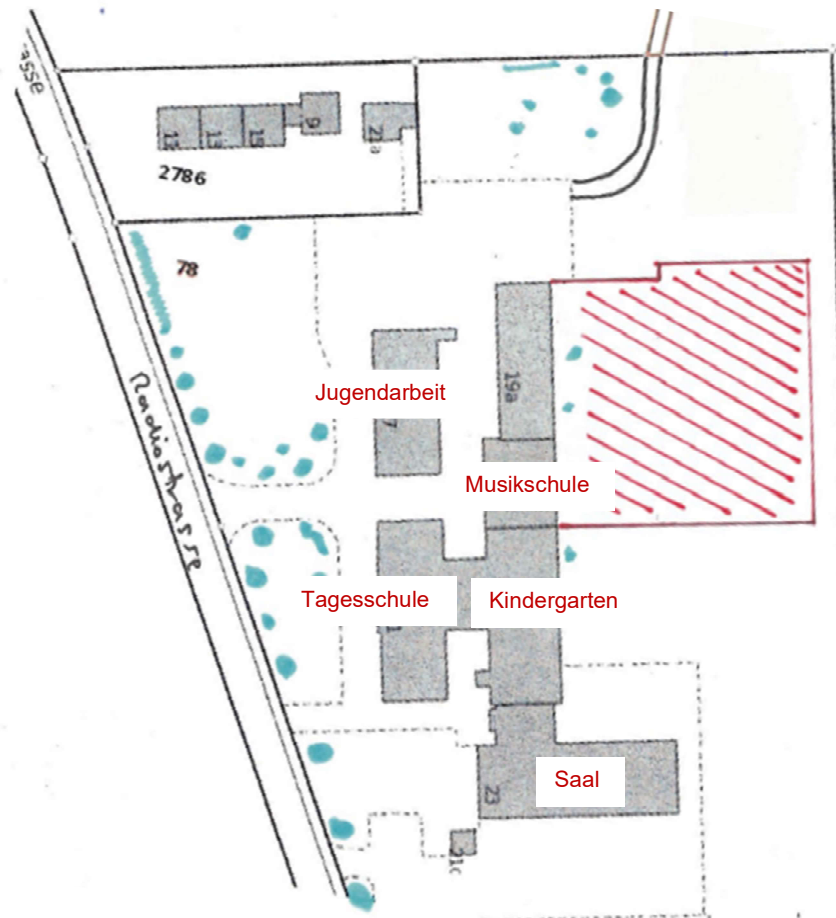


v.l.n.r.

Jonas Schelling, Cedric Borruat,
Ewan Tanner, Noemie Bärtschi,
Lucinda Wüthrich, Dario Kissling,
Aurel Siegenthaler, Darijo Arbanas
(Auf dem Foto fehlt Seraina Meister)

3 Das Projekt

3.1 Ideale Lage



Auf dem Gelände der Saal- und Freizeitanlage befindet sich hinter der Musikschule eine unbebaute Fläche von über 2500m² (auf dem Plan rot schraffiert). Das Grundstück befindet sich im Eigentum der Gemeinde und liegt in der «Zone für öffentliche Nutzung». Damit ist ein Pumptrack zonenkonform.

In direkter Umgebung befinden sich bereits mehrere Institutionen, welche auf Kinder und Jugendliche ausgerichtet sind. Mit Velo und zu Fuss ist das Grundstück vom Dorf schnell und gut erreichbar. Entlang der Radiostrasse befinden sich zudem zahlreiche öffentliche Parkplätze.

3.2 Entwurf Übersichtsplan Pumptrack Münchenbuchsee

Die Projektierung des Pumptracks wurde von der spezialisierten Firma Velosolution GmbH aus Flims übernommen. Diese Firma hat weltweit bereits über 300 solche Anlagen geplant oder realisiert. Die Detailplanung und der Bau eines Pumptracks ist anspruchsvoll, da die Kurven, und Wellen die Fliehkräfte von unterschiedlichen Fahrzeugen und Personen berücksichtigen müssen. Es ist elementar, hier mit einem qualifizierten Anbieter zusammenzuarbeiten. In der Schweiz wurden bereits mehrfach Anlagen von neuen Firmen realisiert, welche sich in der Praxis als nicht nutzbar erwiesen und sehr kostspielig saniert werden mussten.



Pump Track Legende

	Pup Track
	Sicherheitslinie
	Sickerpackung
	Plattformen
	Weg
	Bienenweide
	Kiesplatz
	Wildhecke
	Einheimische Sträucher
	Obstbäume
	Steinhaufen
	Asthaufen
	Bienenhotel
	Veloständer
	Trocken WC
	Abfalleimer
	Sitzbank / Hocker
	Feuerstelle
	Bauwagen
	Ping Pong Tisch
	Holzschnitzel & Reckstange

Technische Daten

Perimetergrösse	ca. 2'500 m ²
Grünfläche	ca. 1'900 m ²
Laufmeter Pump Track	173 m
Asphaltfläche	607 m ²

3.3 Spiel- und Begegnungszonen

Ein Pumtrack sorgt für eine sportlich ausgesprochen starke Animation. Dem Verein ist es wichtig, dass neben dem sportlichen Aspekt auch die Gemeinschaft und die Begegnung von unterschiedlichen Menschen gefördert wird. Dies soll über mehrere Massnahmen unterstützt werden.

Beim Start und Einstieg in den Pumtrack ist eine grössere **Aufenthaltsfläche** geplant. Durch das Aufstellen von Sitzbänken soll hier eine eigentliche **«Zuschauertribüne»** entstehen.



Südlich vom Startplatz sind verschiedene Naturflächen geplant. Dieser Bereich soll auch Platz bieten für zwei **offene Feuerstellen** als Ort zur Gemeinschaft.

Westlich und nördlich vom Startplatz sind **Tische, Sitzgelegenheiten und ein fester Grill** geplant.



Im nördlichen Bereich wünschen sich die Sportler unter den Jugendlichen noch einige **einfache Trainingsmöglichkeiten** wie z.B. eine Reckstange.

3.4 Aufwertungsmassnahmen für Tiere und Pflanzen

Der Bau eines Pumtracks ist aus Sicht des Vereins eine Chance, um mit verschiedenen Massnahmen auch einen Mehrwert für Kleintiere, Pflanzen und Insekten zu schaffen. Im Austausch und in Zusammenarbeit mit der Firma Naturgartenleben sind auf dem ganzen Gelände **Aufwertungsmassnahmen für die Natur** vorgesehen. Geplant sind unter anderem:



Wildhecken entlang der Ostseite des Pumtracks, als Abgrenzung zur Landwirtschaft

Ein mit Hecken abgetrennter Teil im südöstlichen Bereich, mit kleinen **Obstbäumen, Sträuchern, Flieder, und Unterholz**, für Vögel und als Rückzugsmöglichkeit für Kleintiere.



Ast- und Steinhäufen als Unterschlupf für Tiere in der südöstlichen Ecke, sowie **Wildblumenwiesen** als **Bienenweide** auf den Grünflächen zwischen den Bahnen.



Beispiele Asthaufen als Unterschlupf für Tiere (Fotos und Beschreibung: Freispielpark Münchenbuchsee.)

- 1) Wo der Asthaufen erstellt werden soll, wird das Gras geschnitten und danach Späne und Blätter verstreut.
Ca. 1m lange dünne Äste werden zusammengebunden (Hanf- oder Kokosschnur), bis zwei ca. 20cm dicke Astbündel entstehen. Zwei kleinere Bündel von ca. 10cm Umfang werden quer auf die beiden unteren Bündel gelegt.
- 2) Auf die kleineren Bündel werden einzelne Holzstücke und Grasbüschel mit Erde gelegt, damit kein Wasser in die kleine Höhle eindringen kann.
- 3) Jetzt beginnt das Aufschütten. Erde, Gras, Grasbüschel, Zweige und Blätter wurden von oben auf den Haufen gelegt, bis der ganze Asthaufen gut zugedeckt ist.
- 4) Stand des Asthaufens nach einem Jahr.

Von der Tagesschule besteht grosses Interesse an einer Mitwirkung bei den Naturflächen. Die Leiterinnen könne sich z.B. vorstellen, mit den Kindern Pflanzbeete anzulegen, um das Wachstum von Pflanzen zu erleben, welche dann im Herbst mit den Kindern verarbeitet werden.

3.5 Zugang zu einer Toilette

Wo Menschen ihre Freizeit verbringen, sollte nach Möglichkeit auch eine Toilette vorhanden sein. Fehlt eine solche, sind negative Auswirkungen auf die Umgebung unausweichlich. In einem ersten Planungsschritt wurde vom Verein eine Kompo-Toilette geplant. Bei einer Ortsbegehungen mit einem jungen Sanitärinstallateur zeigte sich jedoch, dass auf der Rückseite der Radioastrasse 19a, ein Betonboden mit Schacht vorhanden ist, welcher direkt mit dem Anschluss an die Kanalisation verbunden ist. Dank diesem Glücksfall könnte auf der Pumtrack-Seite des Gebäudes relativ einfach eine Toiletten erstellt werden. Da neben dem Anschluss an die Kanalisation dort auch Wasser und Heizungsanschlüsse vorhanden sind, könnte die Toilette sogar mit Handwaschgelegenheit, Heizung (frostfrei) und Spülung versehen werden.



Der Verein ist sich sehr bewusst, dass bei der Erstellung einer Toilette an einem unbetreuten Treffpunkt von jungen Menschen einige Aspekte zu beachten sind. Die Toilette und die Installationen müssten sehr robust erstellt werden. Es darf aus Sicht Verein nur ein sehr kleiner Raum mit einer einzigen Toilettenschüssel sein, damit der Aufenthalt wirklich nur dem Toilettengang dient. Eine kostengünstige Option wäre aus Sicht Verein auch das aufstellen eines gebrauchten Baustellen-WCs mit anschliessendem Anschluss an die Kanalisation.

3.6 Region und Absprache mit dem Sportzentrum Hirzenfeld

Der Bau von Pumtrack Anlagen ist zurzeit schweizweit in verschiedenen Gemeinden ein Thema. In der Region Bern verfügen aktuell die Gemeinden Bern, Wohlen, Köniz und Ittigen über fertig gestellte Pumtracks.

Im Rahmen der vorgesehenen Überdachung des Eisfeldes im Sportzentrum Hirzenfeld wird zur Stärkung der Sommernutzung über Trails und Rundbahnen für Kinder unter 12 Jahren diskutiert. Um Überschneidungen zu vermeiden, fand am 31. Januar 2022 eine Austausch- und Koordinationssitzung zwischen dem Pumtrack Münchenbuchsee und Vertreterinnen des Sportzentrums Hirzenfeld statt. Bei einem Vergleich von Ausgangslage, Möglichkeiten und Zielsetzungen zeigte sich, dass die beiden Projekte sich komplementär sehr gut ergänzen könnten. Falls beide Projekte realisiert würden, ergaben sich folgende unterschiedliche Ausrichtung:

- Der Pumtrack Münchenbuchsee ist als offene und unbetreute Anlage geplant, welche primär bei schönerem und trockenem Wetter mit den eigenen Fahrgeräten genutzt wird. Die Anlage wird von der Ausgangslage und Gestaltung her stark auch ältere Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ansprechen.
- Die Überlegungen im Sportzentrum Hirzenfeld gehen hingegen deutlich stärker in eine Nutzung bei schlechterem Wetter und Regen. Neben verschiedenen Rampenelementen wird mit Markierungen eine verkehrsgartenähnliche Situation gestaltet, welche jüngere Kinder mit zur Verfügung gestellten aber auch mit eigenen Fahrzeugen befahren können. Ergänzend sind auch Spielinstallationen im kognitiven und konstruktiven Bereich vorgesehen. Die Nutzung ist mit einem Eintritt in die Anlage verbunden. Die Zielgruppe sind voraussichtlich junge und jüngere Kinder, welche in Begleitung von Eltern und Grosseltern anwesend sind.

4 Eigentum, Betrieb und Unterhalt

Der Verein Pumptrack besteht aus jungen Menschen Ende Oberstufe, im Gymnasium oder in der Lehre. Die jungen Menschen sehen ihre Hauptaufgabe darin, mit ihrem Engagement dazu beizutragen, dass in Münchenbuchsee überhaupt ein Pumptrack realisiert werden kann.

Gerne ist der Verein bereit, auch nach der Realisierungsphase zum Unterhalt des Pumptracks beizutragen. Aus Sicht Verein sollte der Pumptrack nach der Bauvollendung in das Eigentum der Gemeinde Münchenbuchsee übergehen. Aus Sicht Verein ist es schwierig, Aussagen über die potenzielle Nutzungsdauer zu machen. Vielleicht läuft es wie bei der Skateanlage, und das Interesse nimmt ab. Oder die Anlage muss irgendwann einer anderen Nutzung der Fläche weichen. Dies sollte aus Sicht Verein offengelassen werden. Der Betrieb des Pumptracks ist dank des vorgesehenen Aufbaus mit Asphalt langfristig sehr unterhaltsarm. Bei der Erstellung der Umgebung wird zudem darauf geachtet, dass arbeitsintensive Varianten vermieden werden.

Aus Sicht des Vereins sollte der Unterhalt der Anlage zwischen dem Verein «Ein Pumptrack für Münchenbuchsee» und der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee wie folgt aufgeteilt werden:

Aufgaben des Vereins Pumptrack mit Unterstützung durch das Jugendwerk

- Punktuelle Präsenz auf dem Pumptrack zur Sicherstellung der Platzordnung.
- Regelmässige Kontrollen, gelegentliche Reinigung der Bahn und einsammeln der Abfälle
- Veranstaltungen und Kurse zur Einführung von jungen Menschen (z.B. Ferienaktivitäten) und Wettkämpfe oder Projekte zur Förderung der Nutzung
- Regelmässige Reinigung der Toilette

Aufgaben des Werkhofes der Gemeinde Münchenbuchsee

- Erstellen und bewirtschaften von zwei zusätzlichen Abfallkübeln (Ein Abfallkübel steht bereits in der Nähe des Eingangs zum Pumptrack)
- 1-2x jährlich schneiden der Wildblumenwiesen
- 1x jährlich zurückschneiden der Hecken und Sträucher
- Unterhalt des Spazierweges zwischen dem Dorf in Richtung Sportzentrum Hirzenfeld.

Der Schnitt und Unterhalt der Obstbäume wird von der Firma Naturgartenleben übernommen.



5 Projektkosten und Finanzierung

5.1 Erstellungskosten

In Zusammenarbeit mit der Firma Velosolution wurden mehrere Varianten für einen Pumptrack ausgearbeitet. Schlussendlich hat sich der Verein für die günstigste Lösung entschieden, welche den Verein immer noch vor beträchtliche Herausforderungen für die Finanzierung stellt. Die Kosten für die günstigste Variante werden von Velosolution wie folgt veranschlagt:

Kosten Bau gemäss Velosolution

Materialkosten	CHF	46'200.00
Maschinen	CHF	17'700.00
Unterkunft / Verpflegung / Spesen	CHF	8'400.00
Design und Planung	CHF	25'900.00
Bau	CHF	112'100.00
Begrünung und Hecken	CHF	17'000.00
MwSt. (gerundet)	CHF	17'500.00
	CHF	244'800.00

Zusätzliche Kosten

Weg zum Pumptrack aus Asphalt	CHF	8'000.00
Occasion Bauwagen als Materiallager	CHF	2'000.00
Tische, Grill und Sitzgelegenheiten	CHF	3'000.00
Baubewilligungsverfahren	CHF	2'000.00
Infotafel	CHF	1'400.00
Materialkosten Toilette	CHF	3'000.00
Unvorgesehenes	CHF	4'500.00
MwSt. (gerundet)	CHF	17'300.00
	CHF	41'200.00
Gesamtkosten Total	CHF	286'000.00



5.2 Finanzierung

Budget Einnahmen

Sponsoringbeiträge / Werbeflächen	CHF	65'000.00
Eigenleistungen Sponsoring von Baumaterial / Maschinen	CHF	55'000.00
Lotteriefonds, Sportfonds	CHF	51'000.00
Sponsorenläufe, Verkaufsaktionen	CHF	35'000.00
Beitrag Münchenbuchsee / Gemeinde der Region	CHF	35'000.00
Beiträge Stiftungen	CHF	20'000.00
Crowdfunding	CHF	10'000.00
Lokale / regionale öffentliche Körperschaften	CHF	15'000.00
Gesamteinnahmen Total	CHF	286'000.00

5.3 Wiederkehrende Unterhaltskosten

Die folgende Auflistung der wiederkehrenden Kosten basiert auf Erfahrungen und Schätzungen von vergleichbaren Projekten und wurde vom Verein Pumtrack in Zusammenarbeit mit dem Jugendwerk erstellt.

Die Auflistung beinhaltet nur entschädigte Arbeiten und ist ohne die Freiwilligenarbeit wie; Aufsicht, Bahn reinigen, Abfälle einsammeln.

(Zu beachten ist weiter, dass ein Teil der Unterhaltsarbeiten auf dem vorgesehenen Grundstück bereits heute durch den Werkhof Münchenbuchsee bewältigt wird, da es sich ja um eine Gemeindeliegenschaft handelt

Abfallkübel leeren	10 min. pro Einsatz	
1x pro Woche im Sommerhalbjahr	0.17 h x CHF 55.00 x 35 =	CHF 330.00
1x pro 3-4 Wochen im Winterhalbjahr	Kehrichtgebühren:	CHF 100.00
1-2x pro Jahr Wildblumenwiese mähen	1.5 Manntage pro Mähen	
Gras zusammennehmen und abführen oder aufschichten als Unterschlupf für Tiere	12.60h x CHF 55.00 x 2 =	CHF 1'385.00
	Maschinenkosten	CHF 100.00
1x pro Jahr Wildhecken schneiden	1 Manntag pro zurückschneiden	
	8.4h x CHF 55.00 =	CHF 460.00
	Maschinenkosten	CHF 75.00
Personalkosten		CHF 2'175.00
Maschinenkosten + Kehrichtgebühren		CHF 275.00
Gesamtkosten / Jahr		CHF 2'450.00

6 Nächste Schritte und Terminplanung

Gemäss Terminplanung des Vereins, sollte bis zum August 2022 die Bewilligung des Gemeinderats und grossen Gemeinderat vorliegen. Weiter sollte bis zum gleichen Zeitraum eine Baubewilligung vorliegen.

Von August 2022 bis Juli 2023 sind die Finanzaktionen geplant. Im Juni 2023 soll das grosse Sponsorenfest stattfinden.

Der Bau des Pumptracks ist auf Herbst 2023 oder das Frühjahr 2024 geplant.

***Es gibt viel zu tun.
Wir sind um jede Unterstützung dankbar.***



7 Entwurf Sponsoring

Sponsoringvarianten:	Betrag	Ich wähle:
Laufmetersponsoring (130m) Namentliche Aufführung auf Sponsoringliste auf Website inkl. Erwähnung Laufmeter.	<i>Zu 250.00</i>	
Bronzesponsor Aufführung mit Logo oder Name auf Sponsoringtafel vor Ort und namentliche Aufführung auf Website.	<i>Ab 1'000.00</i>	
Silbersponsor Aufführung mit Logo auf Sponsoringtafel vor Ort und Website Logo auf Pumptrack innerhalb roter Markierungslinien (max. Höhe 16 cm), 2-farbig, gestrichen.	<i>Ab 3'000.00</i>	
Goldsponsor Aufführung mit Logo auf der Sponsoringtafel vor Ort und Website Logo auf Pumptrack, unterhalb roter Markierungslinien oder auf Plattform (max. Höhe 40cm), 2-farbig, gestrichen.	<i>Ab 5'000.00</i>	
Platinsponsor Aufführung mit Logo auf der Sponsoringtafel vor Ort und Website Logo auf Pumptrack, unterhalb roter Markierungslinien oder auf Plattform (max. Höhe 40cm), 2-farbig, gestrichen. Logo auf Sitzbank.	<i>Ab 10'000.00</i>	
Freier Betrag		
Arbeitsleistung in Form von:		
Materialleistung in Form von:		

Bemerkungen: _____

Firma: _____

Name / Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ / Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, den Betrag per sofort oder nach schriftlicher Aufforderung durch den Verein an untenstehendes Konto zu überweisen.

Unterschrift: _____

Falls das Projekt nicht bis 2025 realisiert werden kann, wird das Geld zurückbezahlt!

Formular einsenden oder Mailen an:

Pumptrack Münchenbuchsee
Noémie Bärtschi
Radiostrasse 17
3053 Münchenbuchsee

info@pumptrack-m.ch

Unser Konto: ? IBAN: CH?

8 Kontakt

Präsidium:

Dario Kissling
info@pumptrack-m.ch

Vizepräsidium:

Lucinda Wüthrich
info@pumptrack-m.ch

Projektsekretariat:

Jugendwerk Münchenbuchsee
Noémie Bärtschi
Radiostrasse 17
3053 Münchenbuchsee



9 Aussagen zum Projekt

Kind / Kinder (evtl. Gruppe)

Jugendliche (evtl. Gruppe)

Manfred Waibel, Gemeindepräsident

Alice Abgottspon, GFM

Simone Kamer, Freispielpark Schöneegg

Thomas Krebs, Präsident Turnverein, Gewerbeverein

Eltern (2 Personen zusammen) evtl. Fankhauser Diemerswil

Reto Blaser, Geschäftsführer Jugendwerk

Entwurf

Platzordnung Pumptrack Münchenbuchsee

Herzlich Willkommen auf dem Pumptrack Münchenbuchsee

Wir freuen uns, bist du bei uns zu Gast. Es ist uns ein Anliegen, dass sich alle auf unserem Gelände wohl fühlen und Spass haben können.



Da wo verschiedene Menschen zusammenkommen, braucht es Regeln für das Zusammensein. Jede Besucherin und jeder Besucher trägt eigene Verantwortung für sein Verhalten und die nachfolgend aufgeführten Regeln:

- Für den Betrieb des Pumptracks sind die Mitglieder des Vereins Pumptrack und der Jugendarbeit Münchenbuchsee zuständig. Ihre Anweisungen sind zu befolgen.
- **Nutzungszeiten 1. Mai bis 31. September:**
 - Montag bis Samstag: 8 – 22 Uhr
 - Sonntag: 9 – 20 Uhr
- **Nutzungszeiten 1. Oktober bis 30. April:**
 - Montag bis Sonntag: 9 – 20 Uhr
- Auf dem gesamten Grundstück des Pumptracks, inkl. Aufenthaltszonen, sind keine Glasflaschen erlaubt.
- Lass bitte keinen Abfall liegen und benutze die Abfalleimer
- Aus Rücksicht auf die AnwohnerInnen keine laute Musik.
- *Fahre tolerant und rücksichtsvoll. Schau immer voraus, behalte den Überblick und nimm Rücksicht auf die anderen Fahrerinnen und Fahrer. Halte nur neben der Fahrspur an und räume die Fahrbahn bei einem Sturz sofort.*
- Bei Regenwetter ist besondere Vorsicht geboten.
- Rüste dich gut aus. Das Tragen eines Helms ist sehr wichtig, um dich zu schützen. Wir empfehlen zusätzlich Handschuhe, Protektoren und hart gepumpte Reifen.
- Rufe bei einem Unfall sofort Hilfe über die Nummer 144.
- Kinder unter 6 Jahren dürfen den Pumptrack nur unter Aufsicht der Eltern benutzen.
- Der Verein Pumptrack und die Jugendarbeit dürfen die Anlage für spezifische Anlässe reservieren.

Danke für deine Mitarbeit!

Die Benützung des Pumptracks erfolgt auf eigenes Risiko. Die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee und der Verein «Ein Pumptrack für Münchenbuchsee» lehnen jede Haftung ab.